

42. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
25. November 2017, Berlin

Antragsteller*in: Malte Spitz (Unna KV)

Änderungsantrag zu A-01

Von Zeile 3 bis 5:

Ergebnis unserer Geschichte behauptet. Unsere Ziele, ein deutlich zweistelliges Wahlergebnis zu ~~helen~~erreichen und dritte Kraft zu werden, konnten wir ~~leider~~ nicht erreichen. Unser grünes Wahlergebnis werden wir in den kommenden Monaten gemeinsam von allen Seiten gründlich beleuchten und auswerten, um daraus für kommende Wahlen zu lernen. Ein besonderer Fokus liegt auf den ostdeutschen Bundesländern, wo wir bis auf Brandenburg auf niedrigem Niveau weiter verloren haben.

Begründung

Der Bundesparteitag sollte als höchstes beschlussfassendes Gremium unserer Partei den klaren Auftrag zur Auswertung des Wahlergebnisses geben, gerade weil es ein sehr schwieriger Wahlkampf war und wir unsere Wahlziele nicht erreicht haben.

weitere Antragsteller*innen

Konstantin von Notz (Herzogtum Lauenburg KV); Levin Velt (Halle KV); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Henry Sorgenfrei (Halle KV); Michael Stehling (München KV); Björn Canders (Frankfurt KV); Till Westermayer (Breisgau-Hochschwarzwald KV); Lukas Uhde (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); Christian Kühn (Tübingen KV); Irene Mihalic (Gelsenkirchen KV); Bijan Moini (Berlin-Mitte KV); Marcel Ernst (Göttingen KV); Sebastian Walter (Mittelsachsen KV); Björn Bühring (Göttingen KV); Paula Louise Piechotta (Leipzig KV); Martin van Elten (Halle KV); Johannes Brink (Mittelsachsen KV); Christin Melcher (Leipzig KV); Clemens Rostock (Oder-Spree KV); Rainer Wernicke (Saalfeld-Rudolstadt KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Christoph Kühl (Leverkusen KV); Jens Bitzka (Bautzen KV); Daniel Gerber (Leipzig KV); Hannah Marie Neumann (Berlin-Lichtenberg KV); Werner Graf (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Sebastian Hansen (Würzburg-Land KV); Marco Combosch (Heidenheim KV); Nicolás Lutzmann (Heidelberg KV)